

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

## Wartberg.

Ist ein Pfarrort von 38 Häusern an der Straße von Mauthausen nach Böhmen und am rechten Ufer der Feldaist im Kommissariate Haus im Mühlviertel, 1/2 Stunde von Prägarten und Hagenberg, 3 Stunden von Mauthausen entfernt.

In diesem Orte wird am Montage nach Pfingsten Jahrmarkt gehalten, der von Landleuten stark besucht wird. Die Gegend ist meistens bergig und die Häuser zerstreut, es gehören zu der Pfarre 11 Ortschaften, 205 Häuser und eine Bevölkerung von 1170 Menschen.

Die Pfarre ist schon alt, eine Filialkirche zum heiligen Wenzel unweit Wartberg besteht heut zu Tage noch, sie kommt schon in einer Urkunde des Klosters Baumgarten vom Jahre 1208 vor, und verschiedene bekannte Dörfer in dieser Pfarre werden in dem Verzeichnisse der Abgaben Oesterreichs genannt, welches zu Ende des dreizehnten Jahrhunderts verfaßt wurde und nachhin V. Adrian Rauch drucken ließ.

Zu der Pfarrkirche Wartberg haben im Jahre 1483 Wolfgang Premsler zu Mühlbaldorf, Leonhard von Singendorf zu Haus, Georg Enzinger und die Frau des Wolf Pergheimer verschiedene Stiftungen gemacht, daher zeigen auch mehrere Grabchriften die Ruhedörter verschiedener Familien an, die wahrscheinlich auch was dahin gestiftet haben werden, als: vom Jahre 1556 des Hanns Hoheneker zu Hagenberg und seiner Gemahlinn Elisabeth Stöbgerinn von St. Veit; von 1575 des Hanns von Landau zu Haus und Kapoltstein, kaiserl. Rath; von 1583 des Georg Freyherrn von Haim zu Reichenstein und noch mehrere von dieser Familie; davon ist jene des Hanns Haimer von Reichenstein vom Jahre 1591 merkwürdig, welcher von einem seiner Unterthanen, der in einem Gebüsche versteckt war, erschossen wurde.